

Itachi x Sakura

She is back

Von Cosplay-Girl91

Kapitel 5:

Die Tage in Konohagakure vergingen unglaublich schnell. Sakura hatte massenweise im Krankenhaus zu tun. Liegendebliebene Akten mussten noch abgearbeitet werden und eine Operation jagte der Anderen. Itachi, Sasuke oder einen Anderen des Uchiha-Clan sah sie in dieser Zeit nicht und sie war deswegen auch nicht enttäuscht, sondern einfach nur froh.

Manchmal spürte sie noch das Chakra von einen der Beiden in der Nähe, aber wenn sie nachsah waren sie schon wieder weg. Auch Ino und Hinata arbeiteten seit 2 Jahren im Krankenhaus, nachdem sie bemerkt hatten, dass die Missionen ihnen nicht mehr lagen. Wenn es die Beiden nicht gäbe, wäre Sakura bestimmt schon vom Fleisch gefallen, denn sie machte nur noch sehr wenig Pause um so viel Arbeit wie möglich zu schaffen.

3 Wochen nach ihrer Rückkehr war es dann soweit und Sakuras Körper rechte sich für den Stress und schickte die junge Frau in einen Ohnmachtsanfall. In diesem Moment war Kakashi der einzige in der Nähe und fing seine ehemalige Schülerin galant auf. Er hatte eine Routineuntersuchung aufs Auge gedrückt bekommen, ob er wollte oder nicht. Wenn Sakura oder Tsunade ein Machtwort sprachen, dann entkam man ihnen nicht mehr.

Kakashi hatte die nun schlafende Sakura auf die Liege gelegt und machte sich auf die Suche nach Shizune. Sie sollte sich einmal Sakura anschauen. Schnell fand er sie und sagte: „Sakura, hatte gerade einen Ohnmachtsanfall und liegt nur auf ihrer Liege. Du solltest sie dir vielleicht mal anschauen.“ Shizune nickte und verschwand dann schnell um die nächste Ecke. Immer wieder hatte Sakura in den letzten Wochen einen kleine Schwächeanfall erlitten, weil ihr Chakra so schnell sank, aber eine Aufbauspritze und sie hatte so weiter gemacht wie vorher und nicht aufgehört.

Shizune untersuchte Sakura schnell und stellte eine akute Erschöpfung fest. Ein bis zwei Wochen Pause sollten genügen und der Sommer fing gerade in Konohagakure an und die Arbeit wurde im Krankenhaus nun auch weniger.

Schnell verschrieb Shizune Sakura, solange diese noch schlief, einen Zwangsurlaub, damit diese wieder neue Kraft schöpfen konnte. Mit schnellen Schrittes verließ sie das Zimmer und machte sich auf den Weg zu Tsunade. Dort standen Sasuke und Itachi, denn sie wollte eine neue Mission haben und langweilten sich zu Tode. Nach einem

kurzem Klopfen betrat Shizune den Raum und sagte: „Tsunade, du musst leider 2 Wochen auf Sakura verzichten. Sie hatte schon wieder einen Schwächeanfall und diesmal hat ihr Körper sie in die Knie gezwungen. Bei der Behandlung von Kakashi fiel sie auf einmal in Ohnmacht und schläft seit dem.“ Tsunade nickte und wollte sich an die beiden Brüder wenden, aber diese waren schon nicht mehr da.

Kurze Zeit später erschienen die Brüder mit besorgten Gesichtern vor dem Krankenhaus und suchten sofort das Zimmer von Sakura auf. Nach einem kurzen Klopfen, aber keiner Reaktion von seitens Sakura aus, betraten sie es und es war leer. Sakura war nicht mehr da.

Kurz vorher, war die junge Frau aus ihrem Schlaf erwacht und hatte ihren Zwangsurlaub entdeckt, aber statt sich darüber zu beschweren, hatte sie an ihre Augenringe gedacht und war nach Hause verschwunden. Dort zog sie sich andere Sachen an und verschwand schnell in die heißen Quellen und Saunen. Die Wärme würde ihrem verspannten Körper gut tun und sie konnte ihre Gedanken endlich mal schweifen lassen. Denn jedes Mal, wenn sie es tat kehrten ihre Gedanken zu der Nacht in der Hütte zurück, wo Itachi sie im Arm gehalten und sich um sie gekümmert hatte. Es war ihr nicht unangenehm gewesen, aber sie hatte sich für ihre Schwäche vorher geschämt und tat es immer noch. Warum war sie wohl 10 Jahre auf Mission gewesen? Um genauso, schwach wie vorher zu sein, nein?! Sondern sehr viel besser und auch stärker.

Sakura schickte Ino, Hinata und TenTen noch eine geheime Nachricht wo sie hinging, damit sie sich keine Sorgen machten und entschied die 2 Wochen am Strand in der Nähe zu verbringen. Er gehörte zu Konoha und dort gab es auch mehrere kleine Hütten die man mieten konnte um ein bisschen Entspannung haben zu können. Sie schickte eine Schnecke hin um zu fragen, welches noch frei war und bekam kurz danach schon eine Antwort. Sakura war die 1. und nahm sich das letzte Haus. Es lag versteckt in einer Buche und nicht so schnell einsehbar wie die Anderen. Kurz

Mit einer kleinen Tasche verschwand sie von zu Hause und tauchte vor den heißen Quellen wieder auf. Dort warteten auch schon Hinata, Ino und TenTen auf sie die auch frei bekommen hatten. Sakura erzählte von ihrem Plan und alle stimmten freudig mit ein. Denn jeder hatte nun 2 Wochen Frei bekommen bzw. die es auch wollten, denn Tsunade konnte niemanden zwingen.

Währenddessen suchten Sasuke und Itachi weiterhin nach Sakura, aber jeder Ort der ihnen bekannt war, konnte sie die junge Frau nicht finden. Nach einer Weile hörten sie, dass Sakura sich mit ihren Freundinnen in den heißen Quellen befand. Nun hieß es also warten, bis Sakura wieder raus kam und sie mit ihr reden konnte.

Denn auch wenn Itachi es nicht gerne zugab, er vermisste die junge Frau sehr und wünschte sich die Nacht in der Hütte wieder herbei. Sie war in diesem Moment zwar sehr verzweifelt gewesen, aber auch wunderschön. Ihr Körper hatte sich weich und geschmeidig angefühlt und ihre Haare hatten so schön nach Kirschen geduftet. Er fühlte sich wohl in ihrer Nähe und wünschte sich mehr herbei.

Sasuke dagegen, war vor Eifersucht schon ganz rot geworden, als er gehört und es gesehen hatte, dass Sakura und sein Bruder zusammen in einer Hütte geschlafen hatte. Früher hatte Sakura ihn geliebt und auf einmal war alles vorbei gewesen und nun schien sie sich für jemand anderes zu interessieren.

Als es Abend wurde, machten sich Sasuke und Itachi nach Hause, denn Sakura war leider immer noch nicht aufgetaucht.

Sakura hatte mit ihren Freundinnen einen Plan ausgemacht, die 2 Wochen in 2 Hütten zu verbringen und das ohne die Männer. Auch sollten sie davon nichts erfahren, denn die Mädels wollten mal wieder lästern bzw. schwärmen, wenn sie nicht dabei waren. Natürlich bemerkte Sakura schnell, dass Chakra der beiden Männer und verschwand wie sie gekommen war im Rauch. Nur Hinata, Ino und TenTen verließen das Bad normal und mussten kichern als sie die beiden Brüder davor sahen. Danach waren sie enttäuscht gegangen und machten sich auf den Weg nach Hause zu ihrer Mutter. Dieser Tag war anstrengender gewesen, als eine normale Mission.

Zu Hause angekommen packte Sakura ihren Koffer und stellte ihn danach runter in die Küche. Morgen in aller Früh würden die Mädels kommen und mit Sakuras geheimen Jutsu würden sie dann an den Strand reisen. Immer noch ahnte keiner der Männer davon etwas und das sollte auch so bleiben.

Aber Sasuke und Itachi hießen nicht Uchiha, wenn sie nicht so klug waren und schon etwas ahnten, aber auch nicht ohne die Hilfe von Shikamaru, der als klügster im ganzen Dorf galt und vor dem man nichts verheimlichen konnte. Denn Shikamaru hatte heimlich Ino beim packen des Koffers beobachtet und als er gesehen hatte, dass sie auch Strandsachen eingesteckt hatte, ahnte er sehr schnell etwas. Hinata dagegen lebte noch bei ihrem Vater und Sakura ja alleine. Ino dagegen lebte mit Shikamaru zusammen und TenTen mit Neji. Neji war jedoch immer noch auf Mission unterwegs und kam erst in 2 Tagen wieder.

Also würden die 2 Wochen Urlaub doch nicht so entspannt werden wie alle glaubten, sondern volle Aktion und Spannung.